



# VORSITZBERICHT

*Für die Universitätsvertretungssitzung am 24.03.23*

Nach der letzten Universitätsvertretungssitzung wurden die neuen Mitglieder des Vorsitzteams eingearbeitet und es wurde gemeinsam mit den Referaten das Sommersemester geplant.

## **Rektorat und Universität**

Am 25.01 fand ein Rektoratsjourfix statt. Hier waren Toma Khandour, Fridolin Tagwerker, Vizerektorin für Studium und Lehre Schnabl und Rektor Schütze anwesend. Hier wurde die Einbindung beim Entwicklungsplan, die Bewerbung der ÖH-Wahlen und die Lateinzusatzprüfungen angesprochen. Beim dritten Thema kam ein Entgegenkommen der Vizerektorin und uns wurde mitgeteilt, dass dies weiterhin evaluiert wird. Das Thema der Mahngebühren für die Bibliothek wurde angesprochen und wird weiterhin behandelt, da hier kein Entgegenkommen war. Ein weiteres Thema waren die rassistischen Vorfälle in der Kultur- und Sozialanthropologie. Hiefür sind wir mit der Studienvertretung in Kontakt und es gab auch einige Treffen um weiteres Vorgehen zu besprechen.

Am 02.02. fand ein Jourfix mit Vizerektor für Infrastruktur Nikolaus Hautsch statt. Hier wurde einerseits die Raumtemperatur an der Uni Wien angesprochen. Hier wurde Toma und Fridolin mitgeteilt, dass dies ebenso das Zielgrad der Uni Wien ist, jedoch ebenso mit der Anmerkung, dass konkretere Fälle an das Rektorat getragen werden sollen, falls es in spezifischen Hörsälen kalt ist. Einige Studienvertretungen besitzen keine Schlüssel, dies wurde angesprochen und wird seitens des Rektorats evaluiert. Hybride Lehre wurde wieder angesprochen seitens des Vorsitzteams. Der neue „Seminarraum der Zukunft“, welcher hybride Lehre ermöglicht, befindet sich neben dem Audimax. Hierzu ist der Vorsitz in Kontakt mit dem Center For Teaching And Learning um den Raum auszutesten. Unser Anliegen, dass Studierende auf der Webseite der Uni Wien Räume reservieren können, wird weiterhin evaluiert.

Am 03.02 fand ein Treffen mit Vizerektorin für Internationales Manuela Baccarini statt. Hier nahmen Fridolin aus dem Vorsitzteam und Elena aus dem Referat für Nachhaltigkeit und Internationales teil. Hier wurde von Problemen bezüglich ECTS Überschreibungen und weiteren bürokratischen Problemen berichtet

Am 03.02 fand ebenso ein Vernetzungstreffen mit der Initiative Unterbau statt. Hier wurde vor allem der Plan für die Aktionswoche präsentiert und Möglichkeiten wie die ÖH Uni Wien unterstützen kann. Wir nehmen an der Demonstration am 23.03 teil. Hier hält Toma aus dem Vorsitzteam eine Rede. Ebenso sind wir in der Planung und Mobilisierung der Demonstration involviert.

Am 27.01 und 24.02 fanden die Sitzungen des Universitätsrats statt, wo ebenso die neuen Mitglieder des Universitätsrats anwesend waren. Die neue Vorsitzende des Universitätsrats ist Elisabeth Lovrek. Hier fand bereits eine Kontaktaufnahme statt.

Am 02.03 fand ein Jourfix zwischen Toma, Fridolin dem Rektorat (Rektor Schütze und Vizerektorin für Studium und Lehre Schnabl) statt um viele Themen zu besprechen. Einerseits die Einbindung in den Entwicklungsplan. Hier wurden die Themenschwerpunkte vorgestellt und mitgeteilt, dass die ÖH Uni Wien zu einem Runden Tisch zum Thema physische und psychische Gesundheit eingeladen wird. Weitere Themen war Update zu Kostenobergrenze für Pflichtliteratur, wozu es im Sommersemester 2022 ebenso einen Termin gab, wo nach Einbringen von konkreten Fällen im nächsten Jourfix gefragt wurde. Ebenso wurde nach einem Update zum Thema Vorraussetzungsketten gefragt. Hier wurde behauptet, dass versucht wird diese abzubauen. Ein wichtiges Thema war eine Förderung für das Sprachenzentrum, da dies keine Förderung erhält. Das Thema wird uns weiterhin begleiten, da kein Entgegenkommen des Rektorats vorhanden war.

Am 07.03 fand ein Treffen mit Frank Pertl und Bernd Stampfl vom Raum- und Ressourcenmanagement statt. Hier wurde der Umbau der Suppenküche im Hof 8 des Hauptgebäudes besprochen. Diese soll in ein „Mikrowellen-Center“ umgebaut werden. Hier haben Studierende die Möglichkeit Essen aufzuwärmen..

## **Jetzt Zeichen setzen**

Am 27.01 fand die Gedenkkundgebung des Bündnis „Jetzt Zeichen setzen“ statt, um den in der Shoah ermordeten Jüd\*innen sowie den ermordeten Rom\*nja und Sinti\*zze zu gedenken. Die ÖH Uni Wien nahm an den Vorbereitungstreffen für die Kundgebung teil und unterstützte vor allem auch bei der Mobilisierung.

## **Erde Brennt**

Am 15.03 fand ein Vernetzungstreffen zwischen Vorsitz, Referat für Nachhaltigkeit und Internationales und Aktivist\*innen von Erde Brennt statt. Hier wurde vor allem der Nachhaltigkeitsbeirat und der Entwicklungsplan der Uni Wien, aber auch die Nachhaltigkeitswochen des Referats für Nachhaltigkeit und Internationales besprochen.

## **Erdbeben in Syrien, Türkei und Kurdistan**

Das Erdbeben in Syrien, Türkei und Kurdistan betrifft Studierende der Universität Wien z.B. Angehörige und Hilfskräfte. Neben einem Solidaritätsposting wurde hier das Vernetzungstreffen für Betroffene, welches von der Orientalistik am 09.03. veranstaltet wurde unterstützt. Es

wurden alle Studienvertretungen kontaktiert und informiert, damit das Vernetzungstreffen breit und dezentralisiert ebenso beworben wird. Am 22.02. Wurde der Vorsitz vom Rektorat angehört um Betroffenen ein abweichendes (digitales) Angebot zu ermöglichen.

## **Lehramt**

In den letzten Monaten haben Vorsitz und Referat für Bildung und Politik sich intensiv mit der Zentrumsvertretung Lehramt vernetzt bezüglich der Lehramtreform. Am 07.02 fand zu dem Thema ebenso gemeinsam ein Treffen mit der Vizerektorin für Studium und Lehre Christa Schnabl und Manfred Prenzel (Leiter des Zentrums für Lehrer\*innenbildung) statt. Hier hat Vizerektorin Schnabl über die Arbeitsgruppe des Bildungsministerium berichtet und vor allem die Zentrumsvertretung Anliegen und Standpunkte geäußert. Ebenso sind Vorsitz, Referat für Bildung und Politik und die Zentrumsvertretung Lehramt mit Hochschüler\*innenschaften von Pädagogischen Hochschulen und der ÖH Bundesvertretung in Kontakt um weitere Schritte mitzubekommen.

## **Semesterstart**

Zum Semesterstart wurden Semesterstartsackerl gepackt und vor Vorlesungen verteilt. Ebenso waren Toma und Fridolin am 03.03. In der StEOP Vorlesung der Politikwissenschaft um die ÖH Uni Wien vorzustellen.

## **Webseite**

Kurz nach der 2. UV-Sitzung des Wintersemesters ging die neue Webseite ÖH Uni Wien online (oeh.univie.ac.at). Die Webseite hat ein überarbeitetes Design und neue Funktionen, wie beispielsweise die Möglichkeit aktuelle Meldungsblöcke einzustellen. Betreut wird die Webseite nach wie vor von den Angestellten der EDV sowie vom Referat für Öffentlichkeitsarbeit und dem Vorsitzteam. Zur Aufgabenverteilung fanden bereits im Vorhinein Treffen in dieser Konstellation statt. Dabei wurde herausgearbeitet, dass es mehr Unterstützung zur Betreuung braucht, vor allem im Bereich der Barrierefreiheit. Zu diesem Zweck wurde eine Ausschreibung für eine\*n Freie\*n Dienstnehmer\*in veröffentlicht und schließlich eine Person eingestellt. Sie übernahm die Aufgabe, die Webseite nach Lücken zu durchsuchen und die Vorgaben und Richtlinien für einen barrierefreien Online-Auftritt herauszuarbeiten.

Am 21.02 fand ein Treffen mit Lisa Dorner aus dem Vorsitzteam und der Referentin für Öffentlichkeitsarbeit statt, bei dem inhaltliche Vorgaben zur Gestaltung der Webseite herausgearbeitet wurden. Nachdem alle Referate selbstständig dafür verantwortlich sind, ihre Inhalte von der alten Webseite zu übertragen und die eigene Referatsseite mit neuen Informationen zu befüllen, brauchte es einheitliche Vorgaben, um Struktur und Überblick zu schaffen. Diese Vorgaben wurden schließlich an die EDV weitergeleitet und in einem Treffen mit Stefan und Nicole von der EDV, Lisa aus dem Vorsitzteam und Katrin aus dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit am 27.01 gemeinsam mit den Richtlinien zur Barrierefreiheit besprochen.

Um es den Angestellten und den Referaten zu erleichtern, ihre Seiten zu befüllen fand am 13.03 eine Schulung hierfür statt. Es wurde über Bildschirmübertragung genau erklärt, wie das

Backend der Webseite funktioniert und welche Vorgaben hinsichtlich Struktur, Vereinheitlichung und Barrierefreiheit zu beachten sind.

Derzeit werden noch an den Anpassungen der Webseite gearbeitet sowie die restlichen Übersetzungen vorgenommen. Das Vorsitzteam ist hierfür regelmäßig im Kontakt mit der EDV und dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit.

## **ÖH Wahl**

Am 16.01, 27.02 und 20.3. fanden die Sitzungen der Wahlkommission statt. Hier wurde vor allem über die Unterkommissionen diskutiert. Für die Mobilisierung der ÖH Wahl bildete das Vorsitzteam eine Arbeitsgruppe bestehend aus ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen der ÖH Uni Wien. Neben Bestellungen der Goodies der ÖH Bundesvertretung, werden auch eigene Goodies produziert: Plakate, „Ich war wählen“-Sticker und es wird wieder einen Banner vor dem Hauptgebäude geben. Die Podiumsdiskussion wird auch geplant und wird zwischen dem 3. Und 5.05 stattfinden.

Am 16.3. fand ein Treffen zwischen Fridolin Tagwerker und zwei Personen aus der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit der Universität Wien statt. In diesem wurde die anstehende ÖH-Wahl besprochen und gemeinsam darüber geredet, wie die ÖH Uni Wien mit der Universität möglichst viel Aufmerksamkeit auf die Wahlen legen kann.

## **Unterbau**

Wir hatten mehrere Treffen mit dem Unterbau, um zu besprechen, wie die ÖH Uni Wien die Initiative unterstützen kann. Unter anderem haben und werden wir auf unseren Social Media Kanälen auf den Unterbau aufmerksam machen und jetzt vor allem bei der Demo am 23.3. mit Technik und Ordner\*innen unterstützen.

## **Rassismuvorfälle in der Kultur- und Sozialanthropologie**

In den letzten Wochen war der Vorsitz mit der Studienvertretung der Kultur- und Sozialanthropologie vernetzt bezüglich Rassismuvorfällen. Da die Lage sich zugespitzt hat ist der Kontakt intensiviert. Toma Khandour aus dem Vorsitzteam und eine Studienvertreterin der KSA trafen sich am 21. Februar und weitere Vorhergehensweisen zu besprechen.

## **Weiteres**

Am 16.03 fand die Hauptversammlung von Facultas statt. Für die ÖH Uni Wien war Toma Khandour anwesend. Hier wurde unter anderem der Lagebericht vorgestellt und der Aufsichtsrat gewählt. Mit der Filiale im NIG besteht ein Kontakt um vor allem auch die Studi Lounge zu bewerben. Hier wurde unter anderem Flyer gedruckt und ein Posting veröffentlicht.

Am 11.03 waren Toma Khandour aus dem Vorsitzteam und Simon Neuhold aus dem Referat für antifaschistische Gesellschaftskritik und Sport beim ACSL Basketball Final Four in der Stadthalle eingeladen.

Das WPZ Research im Auftrag vom BMBWF eine Studie zu Mensen. Hierfür fand am 13.02 ein Telefoninterview mit Toma statt.